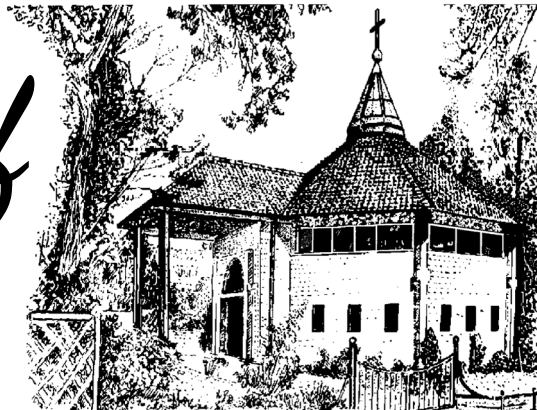
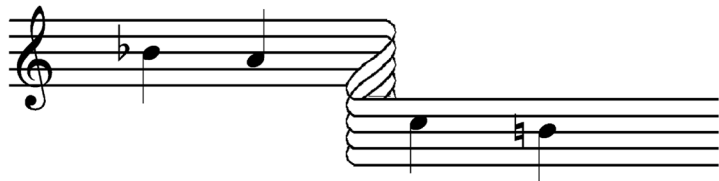


# Gemeindebrief



## Ev. Johann-Sebastian-Bach-Kirchengemeinde

Nr. 4 - April 2024

Berlin - Lichterfelde, Thuner Platz

[www.bach-kirchengemeinde.de](http://www.bach-kirchengemeinde.de)

### Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen, der von euch Rechenschaft fordert über die Hoffnung, die euch erfüllt. (Die Bibel: 1. Petrus 3,15)

Ich soll über meine Hoffnung Auskunft geben? Rechenschaft ablegen? Erstmal welche haben. Hoffnung ist nicht mehr ohne weiteres vorrätig, ein Auslaufmodell geworden. Sie ist ja auch komplett irrational in einer Zeit, für die trotz fortgesetztem Alltag das Wort „Polykrise“ gefunden wurde: Wenn eine Krise allein nicht reicht, sich alles gegenseitig bedingt und verstärkt und das Schlechte zum Schlechten führt. Und wo es bei jemandem irgendwo, im Windschatten von allem, noch so halbwegs in Ordnung scheint oder sogar gut, dann ist da zumindest eine solide Aussicht auf baldige Verschlechterung, oder man hat einfach noch nicht weit genug geguckt. Soll ich aufzählen? Klimakrise, Bildungskrise, Care-Krise, Medizin brennt, Pflege brennt. Und in der Kirche? Da brennt es sowieso. Aufzuarbeitende sexualisierte Gewalt, Austritte, noch mehr Austritte. Weltweit: Kriege und Gewalt.

Was mir Hoffnung nimmt:

Die fest verschraubte Sprudelflasche im Pflegeheim-Einzelzimmer des demenzerkrankten und hilflosen Familienmitglieds. - Die viel zu dünne Personaldecke in Einrichtungen der Betreuung und Bildung unserer Kinder. - Zuzusehen, wie Lehrerinnen und Lehrer mit allem, was sie sind und haben, den Mangel verwalten und es nie reicht. - Wenn ich in Hinterlassenschaften von Hunden aus der eigenen Nachbarschaft trete, viel zu oft. - Die lächerliche Kurzlebigkeit meiner Waschmaschine. - Dass Kriegsnachrichten zur Gewohnheit werden.

Was mir Hoffnung schenkt:

Kinder aufwachsen zu sehen, ihr Lachen, ihr unaufhaltsames Lernen. - Begegnungen mit Wildfremden im öffentlichen Raum, der Vertrauensvorschluss, der immer wieder, einfach



Foto: Michael Timmann

so, gewährt wird, ein unerwartetes Gespräch, oder „Will Ihr Kind, das im Bus nach Essen schreit, vielleicht eine Brezel? Ich habe gerade welche gekauft: Hier, bitteschön!“ - Das „Ich verstehe dich da voll und ganz“ von einer Freundin, und sei es nur auf dem Handy. - Zehntausende Menschen auf der Berliner Demo gegen rechts. - Eine Messerspitze Pulver in einem kleinen Plastikbehälter voller Salzwasser und nach wenigen Tagen unzählige zappelnde kleine Salzkrebse, die kaum Futter brauchen, nur etwas Tageslicht und dass ab und an mal einer das Wasser umrührt. Unfassbar, die Kraft, die Leben entfalten kann! Ich sitze staunend davor: Ein hoffnungsvolles Sinnbild aus dem Experimentierset des Schulkindes.

Und mir gibt Kirche Hoffnung. Genauer: Die Menschen, die in ihr und für sie arbeiten. Mit ihrem Wissen, ihrem Können und ihrer Kreativität. Mit ihrer Musik, ihrer Liebe, ihrer Begeisterung und ihrem Lächeln. Ihrer Bereitschaft, nicht alles aufzurechnen, was sie tun. Mit ihrer Unermüdlichkeit und ihrem *Trotzdem*. Sie erinnern mich, dass da noch mehr ist in dieser Welt. Mehr als Alltag, mehr als Krise und viel mehr als ich jetzt gerade sehen kann. Das ist eine Hoffnung, die mich erfüllt.

Renate Narr

## Gottesdienste

Auf unserer Homepage finden Sie für jeden Sonntag eine Web-Andacht unter [www.bach-kirchengemeinde.de/glauben/gottesdienst/geistliche-angebote](http://www.bach-kirchengemeinde.de/glauben/gottesdienst/geistliche-angebote)

- |                  |                             |   |
|------------------|-----------------------------|---|
| <b>1. April</b>  | <b>Ostermontag</b>          |   |
| 11:00 Uhr        | Regionalgottesdienst        | Petruskirche, Oberhofer Platz   |
| <b>7. April</b>  | <b>Quasimodogeniti</b>      |   |
| 10:00 Uhr        | Gottesdienst                | Pfarrer M. Ost       |
| <b>14. April</b> | <b>Misericordias Domini</b> |   |
| 10:00 Uhr        | Gottesdienst                | Pfarrerin B. Schöne   |
| <b>21. April</b> | <b>Jubilate</b>             |   |
| 10:00 Uhr        | Gottesdienst                | Pfarrerin B. Schöne   |
| <b>27. April</b> | <b>Samstag</b>              |   |
| 15:00 Uhr        | KinderKirche                | K. Tobolewski, Pfrn. B. Schöne<br>A. Gündel-v. Hofe   |
| <b>28. April</b> | <b>Kantate</b>              |   |
| 10:00 Uhr        | Gottesdienst                | Superintendent U. Simon   |
| <b>4. Mai</b>    | <b>Samstag</b>              |   |
| 11:00 Uhr        | Taufest                     | Pfrn. B. Schöne, K. Tobolewski<br>A. Gündel-v. Hofe   |
| <b>5. Mai</b>    | <b>Rogate</b>               |   |
| 10:00 Uhr        | Gottesdienst                | Pfarrerin B. Schöne  |

## Kirche am Thuner Platz

### Harfenkonzert Jessyca Flemming

Sonntag, 21.04.2024, 18:00 Uhr

Eintritt frei

Kollekte am Ausgang erbeten

## Den Weg in der Wirklichkeit eines neuen Lebens gehen

### Der Taufstein in der Johanneskirche Lichterfelde

Man kommt nicht an ihm vorbei, am Muschelkalk-Taufstein der Johanneskirche. In der Mitte des Altarraumes, unverrückbar. Wenn ich als Gottesdienstbesucherin meinen Blick durch den Mittelgang zum Kreuz hin schweifen lasse, geht er unwillkürlich über den Taufstein zum Kreuz. Taufstein und Kreuz bilden eine Achse. Zufall? Auf verschwommenen schwarz-weiß Fotos kurz nach der Einweihung 1914 sieht man den Taufstein im Altarraum noch rechts angeordnet. Wie das Abendmahlsgeschirr wurde auch der Taufstein, die Taufkanne und die silberne Taufschale von Gemeindemitgliedern gestiftet. Die Taufkanne war ein Geschenk der politischen Gemeinde, während die Taufschale eine private Spende war. Sie trägt die Inschrift: Gewidmet von den Schwestern der Loge „Drei Lichter im Felde“. Ich wüsste zu gern, wer diese „Schwestern“ waren, was sie mit dem Sakrament der Taufe verbanden, dass sie mit ihrer Spende möglich machten. Als 1964/65 die Gemeinde einen großen Umbau des Kirchsaals vornahm und sich von der wilhelminisch-anmutenden Inneneinrichtung trennte, da rückte der Taufstein in die Mitte des Altarraumes. Dort bildet er einen ruhenden Pol in der Hauptachse zum Altar. Der Blick des Gottesdienstbesuchers wandert über den Taufstein hin zum Kreuz auf dem Altar. Das ist kein Zufall, die Anordnung



Foto: Klaus Böse

erinnert daran, dass wir mit der Taufe Anteil am Sterben und Auferstehen Christi haben, wie es Paulus im Römerbrief sagt.

Wir lesen eher selten die paulinischen Worte bei einer Taufe. Ein Kind im Arm haltend, die Freude über das zarte, neue Leben: An der typischen Taufe (Babytaufe) brechen sich die Worte von Paulus über die Taufe, mit der wir Anteil am Sterben und Auferstehen haben. Sie wirken hart, zur Situation nicht passend. Aber ich erinnere mich an einen Ostermorgen: Anna, dreifache Mutter und Ärztin, hatte gerade die Diagnose MS, Multiple Sklerose, erhalten. Die Taubheits-

gefühle, das war nicht der Müdigkeit durch die Dienste und dem mausgrauen Februar geschuldet, nein, es waren Zeichen dieser fieseren Nervenkrankheit, die, wenn sie voranschreitet, Lähmungen mit sich bringt.

Wie nun weitermachen? Die Arbeit aufgeben? Die Kräfte bündeln, um mit der Krankheit umzugehen und für die Familie da zu sein? Die Gedanken kreisen. Lähmung und Ohnmacht machen sich breit. Als Anna in die Osternacht geht, ist die Kirche dunkel und kalt; "Christus ist das Licht" singen sie und reichen das Licht weiter; bei der Tauferinnerung hört sie die Worte von Paulus aus dem Römerbrief, hört, dass wir mit der Taufe auf den Tod Christi getauft sind, damit auch wir danach mit ihm Anteil an der Auferstehung haben, damit - wie es bei Paulus heißt - auch wir in der Wirklichkeit eines neuen Lebens unseren Weg gehen. (Römer 6). Das ist es, denkt Anna, ich brauche die Wirklichkeit eines neuen Lebens. Schritt für Schritt zurückkommen ins Leben, die Lähmung überwinden, ein Leben mit der Krankheit finden.

Der Taufstein in der Johanneskirche erinnert daran, dass wir mit der Taufe immer wieder die Wirklichkeit eines neuen, aufstehenden Lebens eröffnen können.

Pfarrerin Ulrike Klehmet

## Lasset die Kindlein zu mir kommen

### Der Taufstein der Südender Kirche

Beim Betreten des Kirchraums der Kirche in Südende fällt das Taufbecken nicht gleich ins Auge. Weder ist es im Altarraum noch im Eingangsbereich - wie in den meisten anderen Kirchen - zu entdecken.

Links unter der Empore ist der Taufe dafür besonders Raum gegeben. Dort steht nicht nur ein Taufstein mit der Darstellung der Taufe Jesu durch Johannes den Täufer. Vielmehr verleiht der wellenförmige Fußboden um das Taufbecken und das bunt gestaltete Fenster darüber mit der Arche Noah und der großen Taube mit dem Ölzweig im Vordergrund dem Taufgeschehen eine exponierte Bedeutung im Kirchraum.

Bei einer Taufe wird dann die prunkvolle, von Kindern oft als Sonne bezeichnete, Taufschale aus der Zeit der Einweihung der Südender Kirche im Jahr 1913 ins Taufbecken gestellt. Sie zeigt die Aufschrift „Lasset die Kindlein zu mir kommen und wehret ihnen nicht!“.



Foto: Klaus Böse

Diese Einladung Jesu beherzigen wir in unserer Gemeinde nicht nur durch die größte Kita im Kirchenkreis Steglitz. Auf die Kinder und die Arbeit mit Kindern und Familien legen wir auch sonst in unserer Gemeinde und Kirche schon lange ein besonderes Augenmerk.

Getauft werden an unserem Taufbecken bis heute gelegentlich natürlich auch Erwachsene, meist aber Kinder ganz unterschiedlichen Alters. Dabei werden Taufgäste und Gemeindeglieder eingeladen, das Taufwas-

ser vor der Taufe mit bunten Bechern ins Taufbecken zu füllen. So manches Kind hat schon für Heiterkeit gesorgt, wenn es vor dem Eingießen erstmal einen kleinen Schluck Taufwasser aus dem Becher gekostet und für gut befunden hat.



Foto: Klaus Böse

Ja Taufe tut gut, Gottes bedingungslose Zusage in der Taufe tut gut, sein Segen tut gut.

Pfarrerin Sabine Kuhnert

## Veranstaltungen Übersicht

21.03. - 18:00 Uhr Harfenkonzert

### Aus dem GKR

**Orgel:** Die Gemeinde ist immer noch auf der Suche nach einer neuen Orgel. Der GKR hat sich ausführlich mit unserer Kirchenmusikerin Frau Erdmann, Frau Adelsberger, die regelmäßig Orgeldienste übernimmt, und dem Orgelsachverständigen der EKBO Herrn Sosnick beraten. Möglichst noch im April möchte sich der GKR verschiedene Orgeltypen, auch digital, anhören, um zu entscheiden, welche Art von Orgel für unsere Kirche passend wäre. Es soll dann eine gebrauchte Orgel gesucht und erworben werden, die wahrscheinlich noch auf die räumlichen Gegebenheiten in unserer Kirche anzu- passen wäre.

Uwe Bostelmann

### Ausgabestellen des Gemeindebriefs

Liebe Leserinnen und Leser,

den aktuellen gedruckten Gemeindebrief finden Sie an den folgenden Ausgabestellen:

- Gemeindehaus, Luzerner Str. 10 - 12
- Bushaltestelle Pinnaueg
- Kita Filia, Baseler Str. 161
- Johanniter, Finckensteinallee 113-123
- Eiscafe Fragola, Finckensteinallee 1
- Hotel Morgenland, Finckensteinallee 23-27
- Bäcker Wiedemann, Glarner Str. 55
- Restaurant Thai by Thai, Goerzallee 111
- Apotheke i. Schw. Viertel, Lausanner Str. 83
- Lindenapotheke, Lindenstraße 1 a
- Friedhofsgärtnerei Crass, Parkfriedhof
- Kolonie Abendruh, A sternweg 453
- Privatgrundstücke:
  - Berner Straße 39a
  - Carstennstraße 36
  - Carstennstraße 42a
  - Jägerstraße 6
  - Lausanner Str. 20
  - Neuwerker Weg 13
  - Pinnaueg 13
  - Schottmüllerstraße 128

Der Gemeindebrief ist auch als PDF-Datei auf unserer Website unter dem Menüeintrag „Gemeindebrief“ oder unter der Adresse [www.bach-kirchengemeinde.de/gemeindebrief](http://www.bach-kirchengemeinde.de/gemeindebrief) verfügbar. An gleicher Stelle können Sie sich auch für einen E-Mail-Verteiler anmelden, der Sie monatlich über die Themen im aktuellen Gemeindebrief informiert und einen Link zum Herunterladen beinhaltet.

Uwe Bostelmann

## Konzert mit keltischer Harfe

Am Sonntag, den 21. April gibt die Harfenistin Jessyca Flemming ein Solokonzert in der Kirche. Das Thema des Abends lautet: „Die Kelten in Wort & Musik“. Die keltische Welt steckt voller Geschichten und Melodien - erleben Sie diese Welt mit ihrer Poesie, den Märchen von starken Frauen, "echten" Männern und ganz viel wunderbarer Musik, die zum Träumen einlädt - gespielt auf der keltischen Harfe. Reisen Sie mit Jessyca Flemming durch die keltischen Länder und lernen Sie die Märchen und die zauberhafte Musik dieser Region kennen!



Foto: Jessyca Flemming

Das Konzert findet am 21.4.2024 um 18:00 Uhr statt und der Eintritt ist frei.

Anne Grewer

## Argumentationstraining zum Umgang mit rechtsextremen und rassistischen Äußerungen

Rechtsextreme und rassistische Aussagen lösen oftmals Unsicherheiten über das angemessene Verhalten und die notwendigen Reaktionen aus. Wer ihnen wirksam begegnen will, sollte inhaltlich gut vorbereitet sein, die Situation adäquat einschätzen können und sich der Spielräume und Grenzen des eigenen Handelns bewusst sein.

Das Argumentationstraining der Mobilen Beratung gegen Rechtsextremismus Berlin (MBR) will inhaltliches und methodisches Handwerkszeug zum angemessenen Umgang zur Verfügung stellen und dadurch die Verhaltenssicherheit stärken. Die Teilnehmenden sind eingeladen vorab anonym persönliche Erfahrungen einzubringen. Ausgehend von diesen Erfahrungen werden in Rollenspielen Gegenargumente erarbeitet und angemessene Handlungsstrategien spielerisch erprobt. Sie können sich auch ohne Erfahrungen anmelden, um zu lernen, wie Sie zukünftig vorgehen können.

**Donnerstag, 18.4.2024 18.30-20.30 Uhr**

Ev. Dreifaltigkeits-Kirchengemeinde  
Gallwitzallee 6  
12249 Berlin-Lankwitz

Anmeldung erforderlich bis 8.4.2024 (max. 20 Personen):  
[integration@kirchenkreis-steglitz.de](mailto:integration@kirchenkreis-steglitz.de),  
Mobil 0157 80 899 699

Christiane Kehl

## Weltgebetstag 2024

"... durch das Band des Friedens vereint" - so lautete die Liturgie des diesjährigen Weltgebetstags aus Palästina. Der Vers entstammt dem zentralen liturgischen Text des Epheser-Briefes: "Der Frieden ist das Band, das euch alle zusammenhält."

Wie seit Jahren haben Frauen der drei Gemeinden aus Heiliger Familie, Bach und Johannes auch in diesem Jahr den Gottesdienst diesmal in der Johannesgemeinde vorbereitet. Die Originalfassung der Gottesdienstordnung wurde von dem deutschen Komitee des Weltgebetstages in Anbetracht der Ereignisse seit dem 7. Oktober bis Ende Dezember 2023 kontextualisiert.



Foto: Angela Steinke-Dörpholz

Wir wollten unbedingt die Stimmen der Christinnen in Palästina hören lassen. Ihr Hoffen auf Frieden ist auch

unser Hoffen. So konnten wir im Gottesdienst mit der Unterstützung von Bettina Heuer-Uharek und dem Chor singend beten. Wir brachten die Schicksale dreier palästinensischer Frauen zu Gehör, die Einblick in das herausfordernde Leben in Palästina gaben. Berührend war auch das Vaterunser in Arabisch gesprochen von einer Frau aus der Partnergemeinde in Ramallah.

Viele gute Gespräche fanden noch im Anschluss an den Gottesdienst bei leckeren Speisen aus Palästina statt. Die Sehnsucht nach dem Frieden ließ uns hier dankbar sein für unseren Frieden. Auch unsere Ängste und unser Mitgefühl fand Ausdruck. Die Suche nach dem Frieden bewegt auch jüngere Menschen sehr. Vielleicht sind sie ja im nächsten Jahr verstärkt auch beim Weltgebetstag engagiert.

Friede sei mit euch - Salaam - Schalom

Angela Steinke-Dörpholz

## Seniorenkreis

Der Seniorenkreis der Gemeinde lädt herzlich ein zu folgenden Themen im April:



Bild von Senioren

4 April: "Die österliche Zeit"

11. April: "Polizei berät Senioren"

18. April: "Stillleben"

25. April: noch offen

Die Seniorinnen und Senioren treffen sich jeden Donnerstag von 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr im Gemeindefaal. Herzliche Einladung!

Pfarrerin Brigitte Schöne und Team

## Ich freue mich auf Menschen und Begegnungen, auf Gottesdienste, Kirchenmusik und alles das, was Kirche und Diakonie im Kirchenkreis Steglitz ausmacht.

Ab 1. April bin ich Ihre neue Superintendentin. Ich bringe Erfahrung und einen frischen Blick von außen mit. Aufgewachsen mit zwei Geschwistern in Pfarrhäusern auf Nordey, Bad Pyrmont und Leer, habe ich an nach einem sozialen Jahr in Brasilien Theologie und Ethnologie in Münster, Marburg, Salvador de Bahia und Göttingen studiert. In Hildesheim habe ich mein Vikariat gemacht und in Nordhorn war ich 14 Jahre Pfarrerin in einem Team-Pfarramt, davon neun Jahre mit einer halben Stelle Studienleiterin in der



Foto: Christa Olearius

verbunden bin. Meine beide Söhne Moritz (23) und Jonas (21) studieren in Tübingen und Münster. Ich kenne Berlin gut und freue mich nun als Superintendentin dort zu arbeiten und zu leben. Ich rudere und wandere gerne, besuche gerne Museen und Kulturveranstaltungen und vor allem habe ich große Lust mit Ihnen Kirche in Steglitz, Lankwitz und Lichterfelde zu gestalten und notwendige Veränderungen zu begleiten. Auch wenn Ihnen als Gemeindemitglieder vermutlich eine Superintendentin immer „so weit weg“ erscheint, freue ich mich über Einladungen aus den Gemeinden zu Gottesdiensten, Vorträgen, Gesprächen und Austausch. Mein Dienstsitz ist das Paulus-Zentrum, wohnen werde ich in der Treitschkestraße neben der Patmos-Kirche. Auf ein gesegnetes und gutes Miteinander!

Ihre Christa Olearius

### Herzliche Einladung

Am Sonntag, dem 14. April um 14:00 Uhr wird Pfarrerin Christa Olearius in der Dreifaltigkeitskirche Lankwitz (Gallwitzallee 4-6, 12249 Berlin) in ihren Dienst als Superintendentin des Evangelischen Kirchenkreises Steglitz eingeführt.

ökumenischen Bildungs-, Begegnungs- und Besinnungsstätte Kloster Frenswegen. Seit 6 Jahren bin ich Superintendentin im Kirchenkreis Emden-Leer, einem Kirchenkreis mit 24 Gemeinden zwischen Borkum und Leer und zahlreichen Einrichtungen und einem großen Kindertagesstätten-Verband. Von Ostfriesland zieht es mich nun in die Hauptstadt Berlin, der ich auch familiär

## Unser Kirchbau wird vollendet

Inzwischen fiel es wohl nur noch den Menschen auf, die neu zu unserer Kirche kamen: Irgendetwas stimmt doch mit dem Eingangsportal der Kirche nicht. Hier befinden sich zwar vier Sockel, aus denen - inzwischen rostige- Schrauben ragen, doch sie sind leer... Soll das so sein? Fehlt da nicht etwas? Was ist geschehen?

Ja, richtig beobachtet: Dies sind die Sockel für die von den damals Verantwortlichen und vom Architekten Rudolf Barwich geplanten Figuren rechts und links der Eingangstür.

1981, als die Kirche gebaut wurde, waren sie nicht die erste Priorität, denn da ging es um das Gebäude im Ganzen. Als dann Jahre später die Feinheiten geplant und besprochen wurden, gab es auch lange Diskussionen um Inhalt und Gestalt von Figuren für das Portal. Sogar ein Künstlerwettbewerb fand statt. Doch man konnte sich nicht einigen, und so blieben die Sockel jahrzehntelang leer.

Nun endlich, nach über 40 Jahren, wird diese letzte Lücke im Kirchenbau geschlossen. Wir werden vier Figuren erhalten!

Zu danken haben wir diese großartige Entwicklung dem Ehepaar Hube. Ute und Helmut Hube setzen sich seit einiger Zeit intensiv für die Neuaufnahme des Projektes ein, haben sich für Inhalt und Gestalt stark gemacht und arbeiten nun zusammen mit dem Künstler Frank Köslar an der Umsetzung.



Foto: Uwe Bestermann

Herr Hube, einst maßgeblich am Entstehen der Kirche beteiligt, ist es eine Herzenssache, diese nun endlich zu vollenden. Der Gemeindegemeinderat folgte gern diesem Ansinnen und stimmte den Vorschlägen von Ehepaar Hube zu, vom Bildhauer Köslar vier wichtige Personen aus dem Neuen Testament gestalten zu lassen. Und so werden bald der gute Hirte, eine der Klugen Jungfrauen, der Sämann und die Frau am Brunnen zu sehen sein. Sie sollen Freude

bringen und zum Nachdenken über Jesu Botschaft anregen.

Inzwischen gab es bereits eine Probeaufstellung von zwei Entwürfen. Es geht jetzt sehr schnell voran. Liebe Gemeinde, wir können uns freuen! In naher Zukunft – vielleicht schon zu Ostern oder zu Pfingsten? – werden wir Einweihung feiern und den Stiftern – dem Ehepaar Hube – DANKE sagen können.

Pfarrerin Brigitte Schöne

## Brillen gesucht! - Wir fahren zum Landesjugendcamp! Haben Sie alte Brillen bei sich zu Hause, die Sie nicht mehr tragen?

Für unser nachhaltiges Projekt auf dem Landesjugendcamp vom 5.-7. Juli 2024 in Hirschluch, das unter dem Motto #liebevoll steht, suchen wir abgelegte, aber intakte Brillen mit oder ohne Sehstärke oder auch Sonnenbrillen. **Wichtig ist, dass die Brillenrahmen intakt sind und es Brillen für Jugendliche und Erwachsene sind – bitte keine Kinderbrillen.**

Die Brillen wollen wir mit den Jugendlichen auf dem Landesjugendcamp zu Herz-Brillen umgestalten und verzieren. Mit dieser Aktion wollen wir daran erinnern und ermutigen sich, seine Mitmenschen und die Umwelt mit einem liebevollen Blick zu sehen und ihnen mit Liebe zu begegnen – ganz im Sinne der Jahreslosung „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“ (1. Korinther 16,14).

**Wenn Sie Brillen abzugeben haben, stehen Ihnen zur Abgabe in der Kirche und im Gemeindehaus zu den Öffnungszeiten Kisten zur Verfügung.**

**Sollte das für Sie nicht passen, melden Sie sich gerne bei mir:**

Georgia Washington, E-Mail: jugend@bachkirchengemeinde.de oder per Handy unter 0152 29 50 67 45.



**Wie sieht das größte Festival der EJBO (Evangelische Jugend Berlin – Brandenburg – Schlesische Oberlausitz) 2024 aus?**

Am Freitag eröffnen wir mit mehreren hundert Jugendlichen unser Camp. Der Samstag ist geprägt von zahlreichen Angeboten auf dem Gelände. Es wird einen großen Jugendgottesdienst geben, Workshops, Aufführungen, Spielaktionen, Diskussionsrunden, Sportangebote und vieles mehr. Den Abschluss bildet der Sonntag mit einem phänomenalen gemeinsamen Brunch. Die Angebote werden von Jugendmitarbeitenden und Jugendlichen selbst vorbereitet und durchgeführt. Es ist also jede Menge los und sicher für jede und jeden zwischen 12 und 27 Jahren etwas dabei, wir freuen uns auf Euch!

**Du bist Jugendlich\*er und möchtest mit zum Landesjugendcamp fahren?**

**Teilnahmebeitrag:** 60€, mit dem Frühbucherrabatt bis 5. April lediglich 50€.

**Anmeldung:** <https://akd-ekbo.de/ljc-anmeldung-teilnehmende/>

Bei der Frage nach der Gruppenzugehörigkeit wähle bitte „Kirchenkreis Steglitz“ aus.

Mehr Infos zum Landesjugendcamp und kleine Videos vom letzten Camp finden Sie im Internet unter:

<https://ejbo.de/projekte/landesjugendcamp/>

Liebe Grüße

Georgia Washington

## Auf der Suche nach Frieden Kinderreise nach Kirchmöser an der Havel

**Für Kids von 8–12 Jahren  
Montag bis Freitag  
19.–23.08.24**

Alle Kinder auf der Welt brauchen Frieden, um gesund und glücklich aufzuwachsen. Doch wie findet man eigentlich Frieden? Wie kann ich Freundschaft mit anderen schließen? Ob wir den Frieden vielleicht sogar in unseren Herzen entdecken können? Wir finden es gemeinsam heraus bei Spielen, Liedern, Schatzsuche und kreativen Aktionen! Natürlich lernst Du auch neue Freunde und Freundinnen kennen.

Wir reisen mit der Bahn und übernachten in der Familienferienstätte St. Ursula, Gränertstraße 27, 14774 Brandenburg an der Havel / Kirchmöser. Die Kosten für Übernachtung,



und Vollverpflegung, An- und Abreise betragen 170 € (150 € für Geschwister).

Wenn Deine Eltern Schwierigkeiten haben, den vollen Teilnahmebeitrag zu bezahlen, können sie sich bei uns melden. Wir können gern eine Kostenreduzierung verabreden.

Alle Mitreisenden sind mit ihren Eltern eingeladen zu einem **Vorbereitungstreffen am Montag, dem 8. Juli 2024 um 16 Uhr** (Ort wird noch bekannt gegeben).

**Wenn Du Lust hast mitzufahren, dann melde Dich bis zum 17. Mai 2024 über den Anmeldelink an:**

[www.kirchenkreis-steglitz.de/kinderreise](http://www.kirchenkreis-steglitz.de/kinderreise)

Wir freuen uns auf Dich!

Silvia, Jasper, Marlene, Sabine, Nina und Gila.

**Weitere Infos:**

Evangelischer Kirchenkreis Steglitz

Büro Arbeit mit Kindern

Stefanie Elfendahl

Telefon 030 83 90 92 260

[elfendahl@kirchenkreis-steglitz.de](mailto:elfendahl@kirchenkreis-steglitz.de),

Hindenburgdamm 101 B, 12203 Berlin

[www.kirchenkreis-steglitz.de](http://www.kirchenkreis-steglitz.de)

1. Mk 16, 9-20	16. Gen 27, 41-45
2. Psalm 119, 1-8	17. Gen 28, 10-22
3. Psalm 119, 9-16	18. Gen 29, 1-14a
4. Psalm 119, 89-96	19. Gen 29, 14b-30
5. Psalm 119, 97-104	20. Gen 32, 2-13
6. Gen 24, 1-14	21. Gen 32, 14-22
7. Gen 24, 15-27	22. Gen 32, 23-33
8. Gen 24, 28-53	23. Gen 33, 1-11
9. Gen 24, 54-67	24. Gen 35, 1-11
10. Gen 25, 7-11	25. Gen 35, 16-29
11. Gen 25, 19-26	26. Psalm 105, 1-15
12. Gen 25, 27-34	27. Psalm 116, 1-9
13. Gen 27, 1-17	28. Psalm 116, 10-19
14. Gen 27, 18-29	29. Hi 1, 1-5
15. Gen 27, 30-40	30. Hi 1, 6-12

**Bibelleseplan für April**

Gen: Das erste Buch Mose (Genesis)  
Hi: Das Buch Hiob  
Mk: Das Evangelium nach Markus

### Trauer & Leben

#### Hilfe für Trauernde durch die Evangelische Kirche

weitere Information:

[www.trauer-und-leben.de](http://www.trauer-und-leben.de)

Kristina Ebbing; Tel. 030/325 20 325  
trauerarbeit@kirchenkreis-steglitz.de

Anzeige

## Hobbygoldschmied

kauft Altschmuck jeder Art  
egal ob beschädigt, abgenutzt,  
Zahngold, Silber und Bestecke

Tel.: **030 85 10 20 11**

### -----Firma PECAK-----

- Grabpflege, Gießen u. Gestaltung
- Gartenpflege u. Neuanlage
- Obstbaum-Gehölz u. Heckenschnitt
- Baumfällung

**Preiswert und zuverlässig**

-----Tel. 7 12 79 24-----

## Matthias Gutsche

Steuerberater

Finckensteinallee 1, 12205 Berlin

Tel. (030)772 61 62 • Fax (030)773 92 338

[www.kanzlei-gutsche.de](http://www.kanzlei-gutsche.de) • Auch Hausbesuche möglich!



Anzeige

**BERGER** Schwachstromtechnik  
Telefon • Sprechanlagen • Elektro  
Reparaturen und Installation  
Baseler Str. 23 Tel. 8 43 90 50

## Friseurmeisterin

kommt Montag, Mittwoch und  
evtl. Samstag ins Haus.

**Tel. 8 17 42 74**

## Fernsehgottesdienste im ZDF - April

**07.04.2024** OT Josefshaus, Aachen (kath.) **14.04.2024** Saalkirche, Ingelheim (ev.)

**21.04.2024** St. Blasius, Ehingen (kath.) **28.04.2024** Petri-Kirche, Herford (ev.)

„Freut Euch mit den Fröhlichen, weint mit den Weinenden!“

(Röm 12, 15)

## Herzliche Glück- und Segenswünsche

An dieser Stelle finden Sie in der gedruckten Ausgabe des  
Gemeindebriefs die Glück- und Segenswünsche.

### Kleidersammlung für die Berliner Stadtmission

Auf dem Gemeindegelände steht an den  
Parkplätzen ein Kleidercontainer der Berliner  
Stadtmission.

Mit der hier gespendeten Kleidung betreibt  
die Berliner Stadtmission am Hauptbahnhof  
eine zentrale Kleiderkammer, die für die  
bedürftigen Menschen Berlins offen steht.  
Gebraucht wird **vor allem Männerkleidung**:

- Unterwäsche und Socken
- T-Shirts und langärmelige T-Shirts
- Jeanshosen (ab Größe 28)
- Pullover und Kapuzenpullover
- Jacken, vor allem Winterjacken
- Handschuhe, Schals, Mützen
- Decken und Schlafsäcke (bis -40°C)
- Rucksäcke und große Taschen
- Sportschuhe

**Wir danken Ihnen  
für Ihre Spende!**



**Schnoor**  
IMMOBILIEN  
Seit 1900 in 5. Generation



Ihr Ansprechpartner  
Steffen Schnoor

CURTIVUSSTRASSE 6  
12205 BERLIN  
☎ 84 38 95 0

Mitglied im RDM

**ALIUD**  
FINANZEN

Drakestraße 49  
12205 Berlin  
Tel. 030 841 860 85

Assessor  
**Peter Mex**

**Die andere Finanzberatung**

Vermögens- und Erbschaftsberatung,  
Finanzierung, Altersvorsorge

**FACHFUSSPFLEGE**  
**FÜR SENIOREN**  
**Hausbesuche**  
**freundlich & zuverlässig**  
 Tel.: 0176 432 17224

**Physiotherapie Esche**  
 Kommandantenstr. 23, 12205 Berlin  
 030 / 54 90 84 35

- Praxis und Hausbesuche
- Krankengymnastik
- Bobath Erwachsene & Kinder
- Manuelle Therapie

Innungsbetrieb  
 seit 1993

**M**alermeister  
**Frank Michelis**

- Fassadenrenovierung
- Trocknung nach Wasserschaden
- Maler- und Bodenarbeiten
- Lichterfelde 030 - 847 08 008

**Sabine Klumper**  
**Frisörmeisterin in Lichterfelde**  
 Hausbesuche nach  
 telefonischer Vereinbarung möglich  
**(030) 8 17 41 44**

**Pflege erhält was sonst zerfällt**

über 30 Jahre **Fensterreinigung** über 30 Jahre

Berlin-Lichterfelde West, Finckensteinallee  
**Tel. 84 70 97 74 mobil 0152/08 85 18 68**

**FÜRSTENECK**  
 IMMOBILIEN

Verkauf | Vermietung | Verwaltung

Diplom-Kaufmann  
**LUTZ FREIHERR VON ENTRESS-FÜRSTENECK**

Fürsteneck GmbH • Neuerker Weg 11 • 14167 Berlin  
 T +49 30 79 74 56 14  
 W www.fuersteneck-berlin.de

**Computer-Unterricht individuell**  
 nach persönlichem Bedarf - im eigenen Tempo - für jedes Alter  
 auch Einmal-Hilfe

Windows 10 und 11, Mac OS; Tablet und Smartphone  
 Tel.: 84 72 44 58, eMail: info@pc-coach.org

**Tischlerei Holger Lochau**  
*Der Tischler an Ihrer Seite.*  
*Tischlerarbeiten und Kleinreparaturen,*  
*Instandsetzung von Fenstern und Türen.*  
**Innsbrucker Str. 24 in 10825 Berlin**  
**Tel: 030 33879495 Hd: 0178 1536094**

**Himmelsleiter**  
 ... das Unfassbare begreifen

BESTATTUNGEN IN & UM BERLIN | 24 h | Tel. 030-390 399 88

**DIPL. ING. ULRICH FRANKE**  
 IMMOBILIEN • BERLIN

*Service rund um die Immobilie*  
*im Südwesten Berlins. Erfahrung seit 1982,*  
*Kompetenz im ganzen Team.*  
**Seriosität, Verlässlichkeit und Diskretion.**

**Ihr Makler des Vertrauens**  
 Kirchweg 27B • 14129 Berlin  
**Telefon 030 80 48 74 24**  
 www.franke-immobilien-berlin.de

**JGS** RECHTSANWALTSGESELLSCHAFT MBH

**JURIMEDIATE** Berlin • Potsdamm • Schönefeld  
 in der Hauptstadtregion  
**Rechtsanwälte und Mediatoren**  
 Berlin-Brandenburg

**JGS® Rechtsanwaltsgesellschaft mbH • JURIMEDIATE® GmbH**  
 Rechtsanwalt und Mediator (DAA) Jörg G. Schumacher Geschäftsführender Gesellschafter

Teltower Damm 35 (Forum Zehlendorf am S-Bhf.) 14169 Berlin  
 Tel. +49 30 816 853 0 • Fax +49 30 816 853 19  
 Tel. +49 700 (JGS RECHT) und +49 700 (MEDIATOR)  
 Fax +49 700 (JGS RA FAX) und +49 800 (MEDIATE)  
 @jgsworld.de • @jurimEDIATE.de  
 www.jgsworld.de • www.jurimEDIATE.de

150 Jahre Bestattungskultur

**KLUTH**  
 BESTATTUNGEN  
 Familientradition seit 1861

Tag und Nachruf: 030 / 781 51 02  
 Hauptstraße 106, 10827 Berlin www.kluth-bestattungen.de

TAG UND NACHT  
 030 75110 11

Erfahren Sie  
 mehr auf  
**unserer**  
**Webseite**

**HAHN**  
 BESTATTUNGEN  
 Seit 1851 im Familienbesitz

Wir beraten Sie individuell und kompetent im **Trauerfall** und zur **Bestattungsvorsorge**.

Unseren **Vorsorgeordner** erhalten Sie in den Filialen.

**Filiale Lichterfelde-Ost** Oberhofer Weg 5  
**Filiale Lichterfelde-West** Moltkestraße 30

**Solvis Hybridheizungen**  
 Ein System für alle Energien.

Für maximale Effizienz und Klimaschutz.

**Förderung:**  
**Bis zu 45 % sind drin!**


A+ / A+

**ROLL**  
 HEIZUNGSTECHNIK seit 1990

Tel. 030/817 70 52 | www.roll-berlin.de

**Adressen und Sprechstunden**

<b>Pfarrerin</b>	<b>Brigitte Schöne</b> , Tel. 030/84 85 00 80 (mit AB) <b>Büro</b> , Luzerner Str. 10-12, 12205 Berlin, E-Mail <a href="mailto:pfarrerin@bach-kirchengemeinde.de">pfarrerin@bach-kirchengemeinde.de</a>
<b>Vorsitzende des Gemeindekirchenrates</b>	<b>Pfm. B. Schöne</b> , Tel. 030/84 85 00 80 (mit AB) <b>Büro</b> , Luzerner Str. 10-12, 12205 Berlin, <b>Sprechstunden: Bitte Termin vereinbaren</b>
<b>Kirchenmusik Gemeindebüro (Küsterei)</b>	<b>Leitung: Sabine Erdmann</b> , Tel. 030/8 17 40 47 <b>Küsterin Stefani Jacoangeli</b> Luzerner Str. 10-12, 12205 Berlin, Tel. 030/8 17 40 47 • Fax. 030/8 17 40 09 <b>Sprechstunden: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag</b> von 09:00-13:00 Uhr. <b>Donnerstag Nachmittag</b> von 15:00-18:00 Uhr. Termine auch nach Vereinbarung.
<b>Bankverbindung der Gemeinde</b>	<b>IBAN: DE34 5206 0410 1803 9663 99</b> <b>BIC: GENODEF1EK1</b> Evangelische Bank eG
<b>Internet Adressen</b>	E-Mail <a href="mailto:info@bach-kirchengemeinde.de">info@bach-kirchengemeinde.de</a> <a href="http://www.bach-kirchengemeinde.de">http://www.bach-kirchengemeinde.de</a> <a href="http://www.kirchenkreis-steglitz.de">http://www.kirchenkreis-steglitz.de</a>

<b>Teilzeitkindertagesstätte (mit Integration)</b>	<b>Montag – Freitag</b> 8:00-15:00 Uhr <b>Leiterin: Aaltje Poock</b> , Tel. 030/28 83 34 13
<b>Sprechzeiten/Anmeldungen</b>	bitte mit telefonischer Voranmeldung
<b>Konfi-Zeit</b>	<b>Dienstag</b> 17:00-18:30 Uhr, <b>Pfrn. Schöne</b> , <b>Präd. H.-J. Fentz &amp; Gempäd. G. Washington</b>
<b>Gottesdienst KinderKirche</b>	<b>Sonntag</b> 10:00 Uhr / jeden 1. So. im Monat  an jedem 3. <b>Samstag</b> im Monat, um 15:00 bis 15:30 Uhr, siehe Gottesdienstliste
<b>Kindergottesdienst (KiGo)</b>	<b>Sonntag</b> siehe Gottesdienstliste
<b>Hausabendmahl</b>	Es besteht die Möglichkeit, auf Wunsch zu Hause oder am Krankenbett das Abendmahl zu feiern. Pfarrerin Schöne kommt gern zu Ihnen. Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit ihr.

**Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 04.04.2024**  
**Der Gemeindebrief für Monat Mai 2024**  
**erscheint spätestens am 30.04.2024**

**Gruppen in unserer Gemeinde**

<b>Altarblumenteam</b>	Treffen nach Vereinbarung (Info: Gemeindebüro, Tel. 030/8174047)
<b>Besuchsdienst</b>	Treffen vierteljährlich zur Einteilung der Besuche (Anfragen und Info: Gemeindebüro Tel. 030/8 17 40 47)
<b>Frauentisch</b>	Treffen jeden 2. Monat, Info & Termin erfragen, Tel. 030/8174047
<b>Gemeindechor</b>	Montag, 19:00-21:00 Uhr im Gemeindefestsaal (Info: 030 8174047 <a href="mailto:info@bach-kirchengemeinde.de">info@bach-kirchengemeinde.de</a> )
<b>AG Gemeinde- kommunikation</b>	Treffen nach Vereinbarung (Info: Gemeindebüro, Tel. 030/8174047)
<b>Gospelchor*</b>	Donnerstag, 19:00-21:00 Uhr im Gemeindehaus (Leitung: Olga Kisseleva, Mobil 0157/74 71 31 43)
<b>Gymnastik-Pilates- Gruppe*</b>	Mittwoch, 9:00-10:00 Uhr und 10:00-11:00 Uhr im Gemeindehaus (Ltg: U. Lüders, Mobil 01520/8773840, E-Mail: <a href="mailto:lueders@csberlin.de">lueders@csberlin.de</a> )
<b>Instrumentalensemble</b>	Mittwoch, 16:00-18:00 Uhr in der Kirche (Info: 030/8174047 <a href="mailto:info@bach-kirchengemeinde.de">info@bach-kirchengemeinde.de</a> )
<b>Jugendtreff</b>	Dienstag, 18:45-21:00 Uhr im Gemeindehaus (Leitung: Georgia Washington, Mobil 0152/29506745)
<b>Literaturkreis</b>	Montag, jeden 1. im Monat, von 19:00-20:30 Uhr im Gemeindehaus (Teilnahme auf Anfrage – Info: Gemeindebüro, Tel. 030/8174047)
<b>MOVITA (Seniorentanz und -fitness)*</b>	Mittwoch, 11:45 - 13:00 Uhr im Gemeindehaus (Leitung: Christina Archut, Tel. 0176/42797607 <a href="http://www.tanzen-mit-Christina.de">www.tanzen-mit-Christina.de</a> )
<b>Seniorenkreis</b>	Donnerstag, 14:30-16:30 Uhr, Treffen mit interessanten Gesprächen bei Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus
<b>Sportgruppe*</b>	Freitag, 20:00-21:30 Uhr in der Sporthalle der Brentano-Grundschule (Info: Harald Schüle, Tel. 030/7931071)
<b>Strickgruppe</b>	Dienstag, jeden 3. im Monat, ab 18:00 Uhr im Gemeindehaus (Info: Stefani Jacoangeli, 030 8174047 <a href="mailto:info@bach-kirchengemeinde.de">info@bach-kirchengemeinde.de</a> )
<b>Tanzen im Kreis*</b>	Mittwoch, 18:30-20:00 Uhr, im Gemeindehaus (Leitung: K. Krassowsky, Tel. 030/8 17 91 24)
<b>Treffpunkt „55 plus“</b>	Mittwoch, jeden 2. im Monat, von 16:00-17:30 Uhr im Gemeindehaus (Teilnahme auf Anfrage – Info: Gemeindebüro, Tel. 030/8174047)

\* mit Kostenbeteiligung

**VEREIN ZUR FÖRDERUNG DER EVANGELISCHEN  
JOHANN-SEBASTIAN-BACH-KIRCHENGEMEINDE E.V.**

Bankverbindung für Beiträge und Spenden • Deutsche Bank Berlin  
IBAN: DE60 1007 0024 0494 6554 00 • BIC: DEUTDE33  
Auskünfte: Antje S. Staeger, 0151 67 43 90 89 • [foerdereverein@bach-kirchengemeinde.de](mailto:foerdereverein@bach-kirchengemeinde.de)

**Verein zur Förderung der kirchlichen Musik in der  
Ev. Johann-Sebastian-Bach-Kirchengemeinde e.V.**

Bankverbindung für Spenden • Deutsche Bank Berlin  
IBAN: DE93 1007 0024 0854 4959 00 • BIC: DEUTDE33  
Auskünfte: Friederike Prinz-Dannenber, 030 817 54 26 • [foerdereverein-jsb-musik@web.de](mailto:foerdereverein-jsb-musik@web.de)

**Dachdeckermeister**

Ausführung sämtlicher  
Dach- und  
Bauklempnerarbeiten

**MALITZ**  
Dachdeckerei und  
Bauklempnerei GmbH  
**Elmshorner Str. 34c, 14167 Berlin**  
Tel. 8 17 49 36 / Fax 84 70 91 16

**Malermeister Christian Riedlbauer**

Ausführung sämtlicher Maler- und Tapezierarbeiten, sauber,  
preiswert und schnell. Mit Möbelrücken und Schmutzbeseitigung.  
Kostenlose Beratung und Kostenvoranschläge.

**Bismarckstr. 47b, 12169 Berlin (Steglitz)**  
Telefon 7 73 46 05

**Diakonie****Diakonisches Werk Steglitz und Teltow-Zehlendorf**

**Geschäftsstelle:** Hindenburgdamm 101B, 12203 Berlin,  
Frau Hafener T 030 83 90 92 40, Herr Philipp T 030 83 90 92 43

**Soziale Beratung für Einzelpersonen:** Johanna-Stegen-Straße 8, 12167 Berlin,  
T 030 771 09 72, Sprechstunden nach Vereinbarung

**Soziale Beratung für Familien im Familienbüro:** Kirchstraße 3, 14163 Berlin,  
T 030 90 299 57 97, Sprechstunden: Mo u. Di 9–11, Do 16–18 sowie nach Vereinbarung

**Pflegestützpunkt:** Albrechtstraße 81a, 12167 Berlin  
T 030 90 299 57 97, Sprechstunden: Di 9–15, Do 12–18 sowie nach Vereinbarung

**Impressum**

**Herausgeber:** Gemeindekirchenrat der evangelischen Johann-Sebastian-Bach-  
Kirchengemeinde, Luzerner Straße 10-12, 12205 Berlin, Tel. 030/8 17 40 47

**Redakteure:** Pfm. Schöne (verantwortlich), Ursel Kräh, Renate Narr, Carola Schu-  
ricke, Uwe Bostelmann (Satz & Layout)

**Anzeigen und Leserzuschriften:** Gemeindebüroanschrift

**E-Mail:** [gemeindebrief@bach-kirchengemeinde.de](mailto:gemeindebrief@bach-kirchengemeinde.de) **Auflagenhöhe:** 2.000 Exemplare

**Druck:** Reintjes Printmedien GmbH Hammerscher Weg 74, 47533 Kleve

In den mit Namen versehenen Artikeln legen die Verfasser ihre Meinung dar,  
die nicht unbedingt die Meinung der Redaktion ist.

Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe und Artikel gekürzt zu veröffentlichen.

\* Artikel von Bergmoser+Höllner Verlag AG, Karl-Friedrich-Str. 76, 52072 Aachen

\*\* Artikel von Gemeinschaftswerk d. Ev. Publizistik, Behring-Str. 3, 60439 Frankfurt/M  
Umweltfreundlich auf 100% chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt.

**GRAUEL**  
NATURSTEINARBEITEN  
GRABMALE

14129 Bln - Nikolassee  
Potsdamer Chaussee 34  
14169 Bln - Zehlendorf  
Onkel-Tom-Straße 6  
Telefon 803 17 34